Intensivmedizin in Zahlen

Intensivbetten entscheiden über Notfallstufen und Leistungsgruppen. Der Klinik-Atlas weist die Intensivmedizin als Fachabteilung aus, wo sie eigenständig geführt wird, und macht damit einen Teil der Kapazität vergleichbar.

383
Standorte mit Fachabteilung

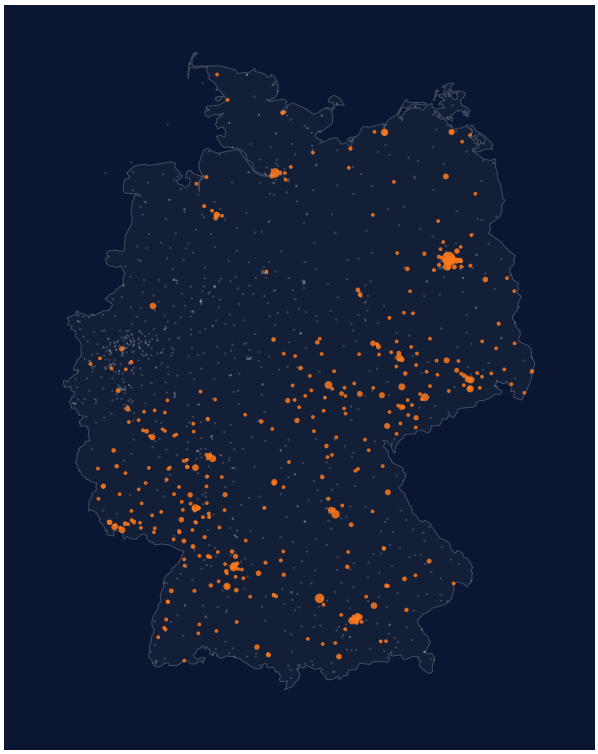
174.340
vollstationäre Fälle 2024

339
Fälle je Standort, Median

33 %
der Fälle bei den größten 39 Standorten

Standorte und Fälle je Bundesland

Land	Standorte	Fälle
Baden-Württemberg	63	27.603
Bayern	55	26.802
Sachsen	55	23.371
Rheinland-Pfalz	51	17.779
Thüringen	33	13.165
Hessen	22	8.597
Berlin	21	19.015
Brandenburg	18	5.607
Saarland	12	7.237
Sachsen-Anhalt	12	4.512
Mecklenburg-Vorpommern	11	5.561
Nordrhein-Westfalen	9	5.081
Bremen	7	3.636
Schleswig-Holstein	6	1.480
Hamburg	5	4.012
Niedersachsen	3	882



Orange: Standorte mit Intensivmedizin, Punktgröße nach Fällen. Grau: übrige Standorte.

Träger

öffentlich	**60 %**
freigemeinnützig	**25 %**
privat	**15 %**

INTENSIVMEDIZIN

Die größten Standorte

Standort	Ort	Fälle 2024
Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Virchow Klinikum	Berlin, BE	4.933
Charité Universitätsmedizin Berlin Hauptstandort	Berlin, BE	3.330
Universitätsklinikum Augsburg Medizincampus	Augsburg, Bayern, BA	2.492
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)	Hamburg, HH	2.326
Klinikum Nürnberg, Campus Süd	Nürnberg, Mittelfranken, BA	1.957
Klinikum Chemnitz gGmbH Flemmingstraße/Bürgerstraße	Chemnitz, SN	1.748
Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Benjamin Franklin	Berlin, BE	1.699
Helios Klinikum Erfurt GmbH	Erfurt, TH	1.613
LMU Klinikum - Standort Großhadern	München, BA	1.603
Marienhospital Stuttgart	Stuttgart, BW	1.537

Fälle der Fachabteilung(en) für Intensivmedizin je Standort. Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen stellen zusammen 173 der 383 Standorte.

Zentren und Mindestmengen

Intensivmedizin Schwerpunktversorgung (8), Weaningzentrum (20). Zahl der Standorte in Klammern.

VERSORGUNGSREPORT INTENSIVMEDIZIN

Was der Report zusätzlich beantwortet:

- Wie viele Standorte je Bundesland führen eine eigene intensivmedizinische Fachabteilung, und wie verhält sich das zur Notfallstufe?
- Wo liegen Weaningzentren, und welche Regionen sind unterversorgt?
- Zeitreihe 2020 bis 2025 aus InEK-Daten, Bundesländerkarten, drei Szenarien für den Bettenbedarf bis 2035.

1.800 € Festpreis

Bericht, Präsentation, Grafiken. Lieferung in vier Wochen, Fortschreibung 900 €. Keine Umsatzsteuer (§19 UStG).

Richard Falkai

Referent der Klinikdirektion an einer urologischen Fachklinik, Gesundheitsmanager, Gründer von urowissen.de. Medizin mit Zukunft arbeitet nur mit öffentlichen Daten.

0173 2454659

falkai@ukmp.de

medizin-mit-zukunft.de/anfrage/